



Textverständnis

In diesem Text erzählt dir Leni, was sie erlebt hat.

Hast du aufgepasst? Beantworte die Fragen.

Leni und Papa bauen einen Drachen

An einem windigen Herbstmorgen saß Leni traurig vor dem Fenster. Es war so ein schöner Herbsttag, aber keiner ihrer Freunde hatte Zeit. Da kam Papa ins Zimmer. Er sagte: „Was ist denn los mit dir Leni?“ „Niemand hat Zeit für mich.“, sagte Leni. „Ich habe eine Idee. Lass uns einen neuen Drachen bauen!“, schlug Papa vor. Leni war ganz begeistert von der Idee, weil ihr alter Drachen vor ein paar Wochen kaputt gegangen war. Papa holte etwas Holz, Werkzeug, Schnur, Papier und Farbe aus dem Schuppen. Während Papa den Holzrahmen baute, bemalte Leni das Papier mit bunten Farben. Als beide fertig waren, klebte Papa vorsichtig das Papier auf den Rahmen. „Weißt du was jetzt noch fehlt?“, fragte er. „Ja, die Schnur!“, rief Leni aufgeregt. Papa befestigte die Schnur vom alten Drachen an dem neuen Drachen. Nach dem Mittagessen gingen Mama, Papa und Leni in den Park und ließen den Drachen steigen. Am Abend schlief Leni glücklich ein und träumte von dem nächsten Abenteuer mit ihrem Drachen.

Fragen:

1. Wieso ist Leni traurig?
keiner ihrer Freunde hatte Zeit
2. Was hat Lenis Papa für eine Idee?
einen Drachen zu bauen
3. Wieso eignet sich dieser Herbsttag besonders gut, um einen Drachen steigen zu lassen?
es ist windig
4. Welche Aufgabe hatte Leni beim Drachenbau?
sie bemalt das Papier
5. Wo ging Leni mit ihren Eltern hin, um den Drachen steigen zu lassen?
in den Park
6. Wieso schlief Leni an diesem Abend glücklich ein?
weil sie einen schönen Tag hatte